

Konferenzbericht Lisa Matuschek, Institut für Wirtschaftspädagogik

Vom 08.04.2026 bis zum 12.04.2026 durfte ich am Annual Meeting der American Educational Research Association (AERA) in Los Angeles teilnehmen. Die Teilnahme an dieser international renommierten Konferenz wurde dankenswerterweise durch das Alumni-Netzwerk LMU Management Alumni finanziell unterstützt, wofür ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte.

Die AERA zählt zu den weltweit bedeutendsten Konferenzen im Bereich der Bildungsforschung und bringt jährlich Wissenschaftler:innen aus unterschiedlichen Disziplinen und Ländern zusammen. Das vielfältige Programm umfasste zahlreiche Paper Sessions, Symposien und Diskussionsformate, in denen aktuelle Forschungsergebnisse, methodische Ansätze und theoretische Entwicklungen präsentiert wurden. Besonders im Fokus standen Themen wie Künstliche Intelligenz im Bildungskontext, digitale Lernumgebungen und zukünftige Kompetenzanforderungen. Der intensive Austausch mit internationalen Forschenden bot wertvolle Einblicke und ermöglichte eine kritische Reflexion meiner eigenen wissenschaftlichen Arbeit.

Im Rahmen einer Paper Session durfte ich einen Forschungsbeitrag vorstellen. In diesem wird untersucht, ob strukturierte Prompt-Formulierungsrichtlinien die wahrgenommene Qualität und Nützlichkeit von KI-generierten Inhalten bei Studierenden verbessern können. Die Studie basiert auf einem fragebogenbasierten Design mit integrierter ChatGPT-Interaktion. Dabei wurde analysiert, wie sich die Bewertung von KI-generierten Outputs verändert, nachdem Studierende spezifische Leitlinien zum Prompting erhalten haben. Bei Fragen zum vorgestellten Paper stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Auch der Tagungsort Los Angeles trug zu einer sehr positiven Gesamterfahrung bei. Die Stadt bietet mit ihrem sonnigen Klima, den bekannten Stränden und der lebendigen, internationalen Atmosphäre einen besonderen Rahmen für eine solche Konferenz. Neben dem wissenschaftlichen Programm bot sich so auch die Gelegenheit, neue Eindrücke zu sammeln und die vielfältige Umgebung kennenzulernen.



Insgesamt stellte die Teilnahme an der AERA 2026 eine äußerst bereichernde Erfahrung dar; sowohl im Hinblick auf die Präsentation der eigenen Forschung als auch auf den internationalen wissenschaftlichen Austausch. Die finanzielle Unterstützung durch das LMU Management Alumni Netzwerk hat diese Teilnahme maßgeblich ermöglicht und wird daher ausdrücklich geschätzt.

